

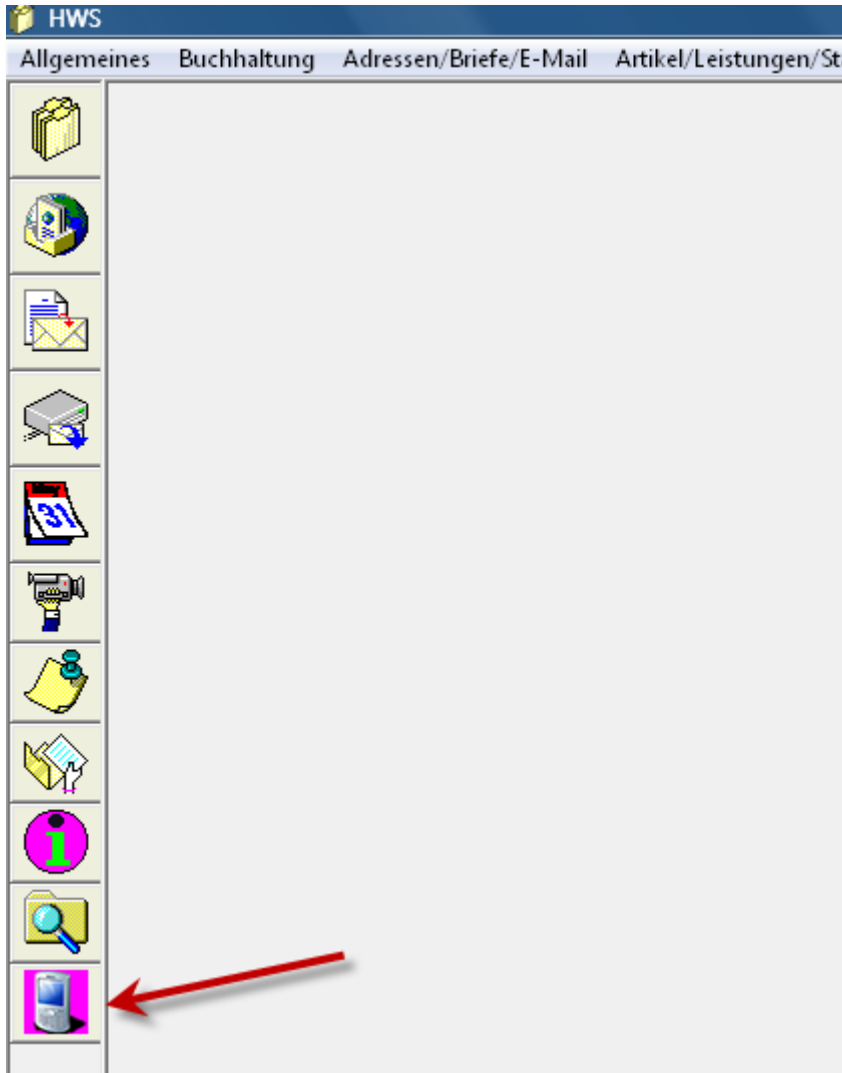
Änderungsbeschreibung HWS32 Version 2011 vom März 2011

Inhaltsverzeichnis

ISDN- ANRUFÜBERWACHUNG	2
ERWEITERTE VERWENDUNG DER DATEN AUS DER GERÄTEVERWALTUNG	8
ERWEITERUNG IN ANLAGENVERWALTUNG.....	14

ISDN- Anrufüberwachung

Auf der linken Seite im Hauptmenü ist ein weiterer Button dazugekommen.



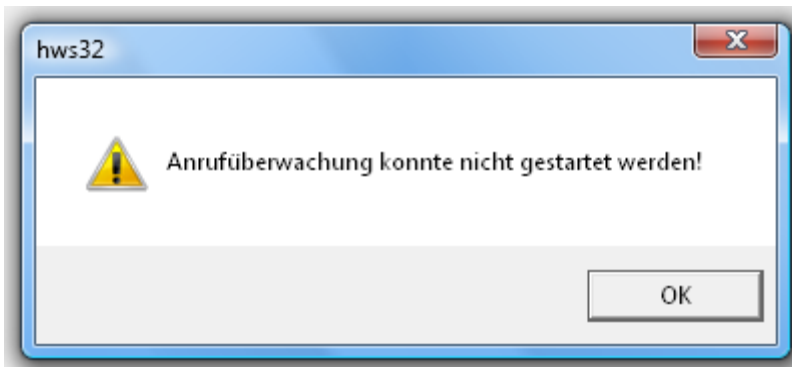
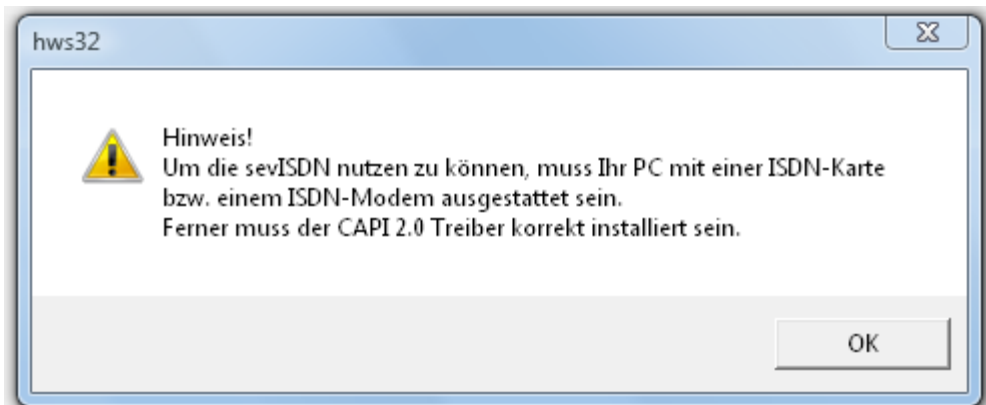
Damit starten sie einen Programmteil zur permanenten Anrufüberwachung einer ISDN- Telefonanlage. Wenn der Programmteil aktiviert ist, werden alle eingehenden Anrufe angezeigt und in einer Liste gespeichert. Aufgrund der angezeigten Anruferkennung haben Sie die Möglichkeit die zugehörige Adresse direkt in der HWS- Adressverwaltung aufzurufen oder über eine Internetverbindung den Anrufer zu identifizieren.

Das Programm basiert auf der CAPI 2.0 Schnittstelle. In der Regel ist es so, dass in den jeweiligen Arbeitsplatzrechner eine ISDN- Karte eingebaut oder angeschlossen sein muss. Den jeweils zugehörigen CAPI 2.0 Softwaretreiber bekommen Sie mit der ISDN- Karte mitgeliefert. Es gibt auch reine Softwarelösungen. Dabei muss nur ein Rechner im lokalen Netzwerk mit einer ISDN- Karte ausgerüstet sein. Durch eine geeignete Software werden alle dort eingehenden Anrufe auf die je nach angerufener Nebenstelle zuständige Arbeitsstation

HWS 2010 Änderungsbeschreibung vom März 2011

Theobald EDV- Beratung GmbH

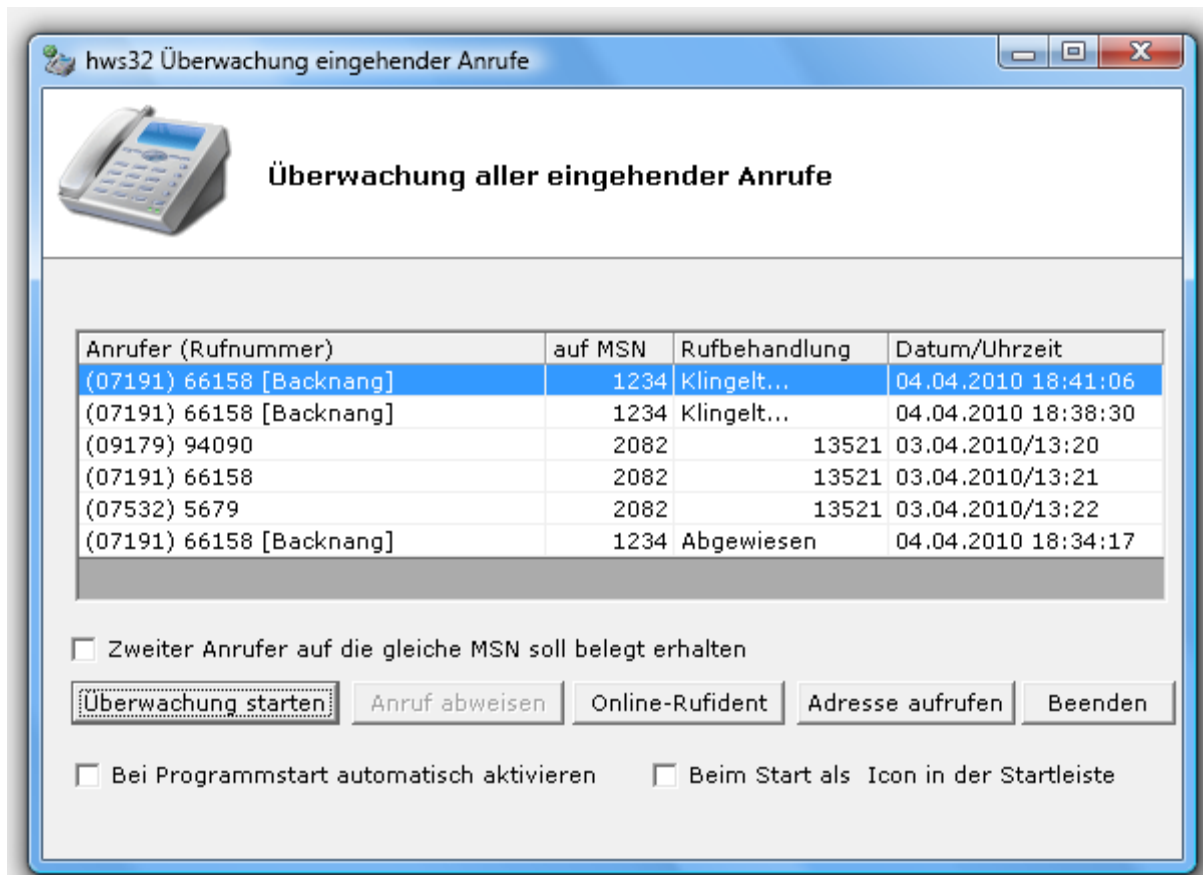
weitergeleitet. In jedem Fall muss die erforderliche Funktionalität von Ihrer ISDN- Anlage her bereitgestellt werden. Das HWS- Programm setzt lediglich auf dem korrekt eingerichteten CAPI 2.0 Treiber auf. Wenn der CAPI 2.0 nicht oder nicht korrekt eingerichtet ist gibt HWS folgende Meldung ab.



HWS 2010 Änderungsbeschreibung vom März 2011

Theobald EDV- Beratung GmbH

Wenn alles funktioniert zeigt der neue Programmteil die Liste der eingegangenen Anrufe an bzw. ein Fenster poppt auf wenn der Anschluss angerufen wird.

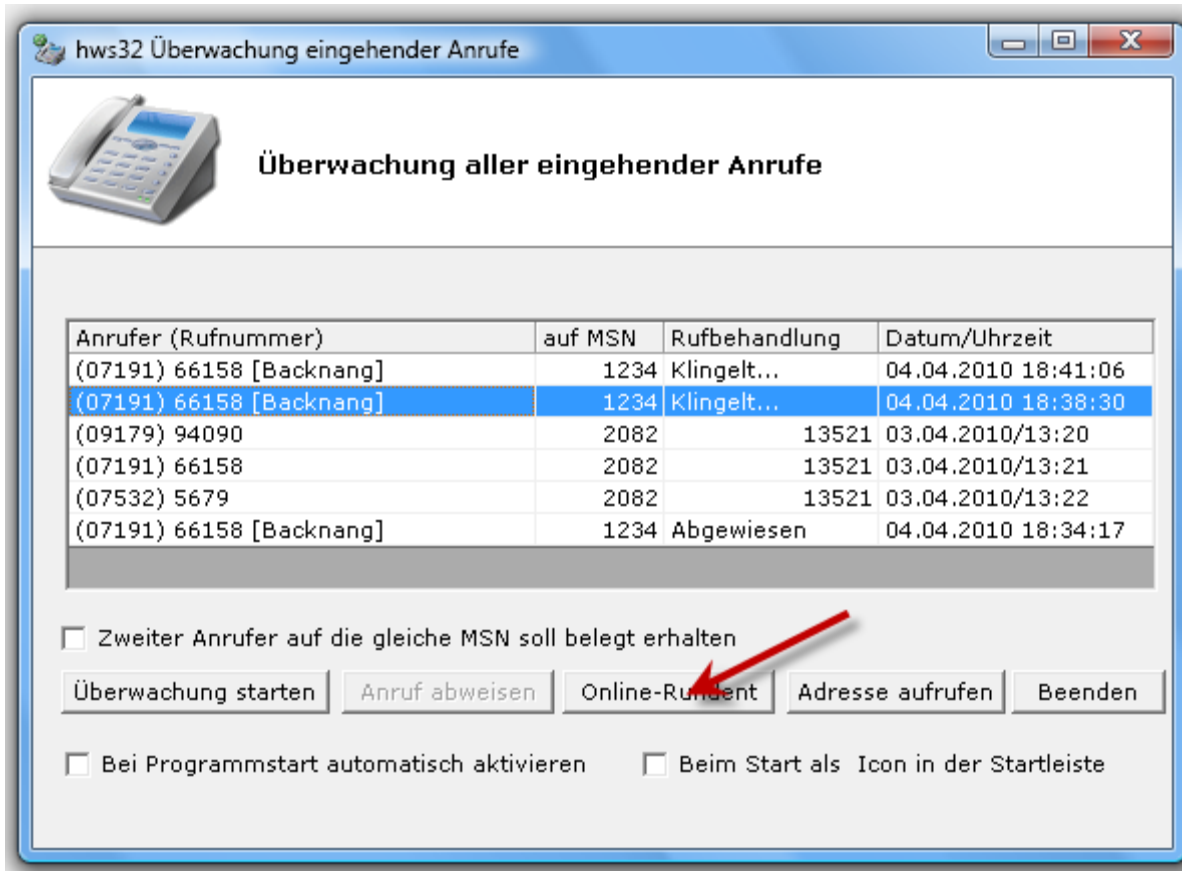


Jedes Mal wenn ein Anruf ankommt wird oben in der Liste ein Eintrag dazu gefügt. Sie sehen die Rufnummer, die MSN- Nummer für die der Anruf bestimmt ist sowie Datum und Uhrzeit.

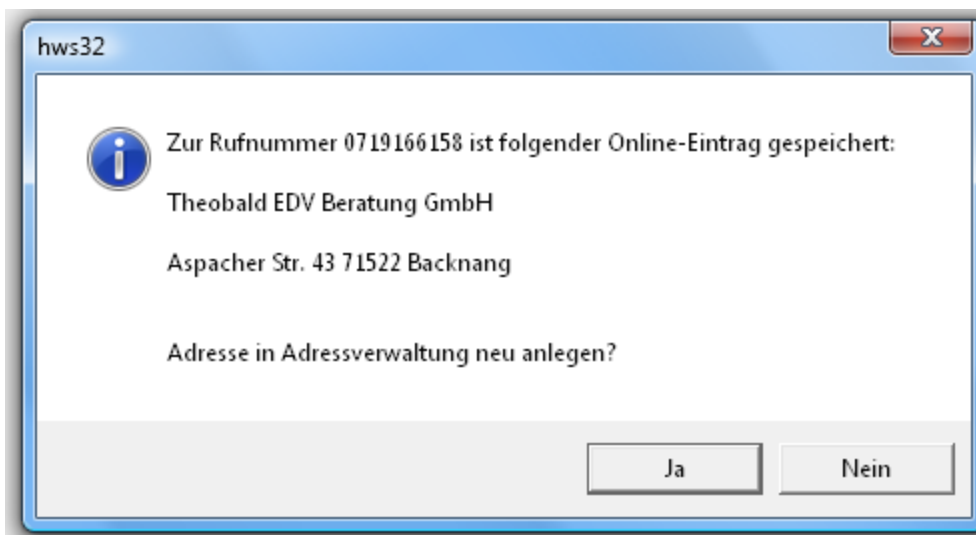
HWS 2010 Änderungsbeschreibung vom März 2011

Theobald EDV- Beratung GmbH

Sie können durch Drücken „Online-Rufident.“ Über das Internet den Anrufer identifizieren.



Das funktioniert natürlich nur, wenn der Anrufer mit seiner Rufnummer im Telefonbuch registriert ist. In dem Fall sieht das dann so aus.



HWS bietet Ihnen an diese Adresse direkt in die interne Adressverwaltung zu übernehmen.

HWS 2010 Änderungsbeschreibung vom März 2011

Theobald EDV- Beratung GmbH

Mit der Bedienung „Adresse aufrufen“ versucht HWS die Adresse anhand der Telefonnummer in der eigenen Adressverwaltung zu finden. Um eine ausreichende Differenzierung zu realisieren vergleicht HWS die letzten 5 Ziffern der anrufenden Telefonnummer. Ob diese Funktion bei Ihnen ordentlich funktioniert hängt davon ab wie Sie die Telefonnummern Ihrer Adressen eingegeben haben.

Wenn sie so erfasst ist funktioniert es → 07191-66158

Wenn sie so erfasst ist funktioniert es nicht → 07191- 66 15 8

Ein vergleichbares Problem tritt auf bei Rufnummern mit weniger als 5 Ziffern nach der Ortsnetzkennzahl. So etwas ist ja in ländlichen Gebieten nicht selten.

Also wird 07191-1234 nicht funktionieren. Wenn Sie sich aber angewöhnt haben auf die optische Trennung zwischen Vorwahl und Rufnummer zu verzichten, in dem Fall also 071911234, dann wird es funktionieren. Ob diese Funktion mit Ihren bereits erfassten Adressen erfolgreich angewandt werden kann, ist also davon abhängig wie die Telefonnummern Ihrer Adressen erfasst wurden.

Anrufer (Rufnummer)	auf MSN	Rufbehandlung	Datum/Uhrzeit
(07191) 66158 [Backnang]	1234	Klingelt...	04.04.2010 18:41:06
(07191) 66158 [Backnang]	1234	Klingelt...	04.04.2010 18:38:30
(09179) 94090	2082	13521	03.04.2010/13:20
(07191) 66158	2082	13521	03.04.2010/13:21
(07532) 5679	2082	13521	03.04.2010/13:22
(07191) 66158 [Backnang]	1234	Abgewiesen	04.04.2010 18:34:17

Zweiter Anrufer auf die gleiche MSN soll belegt erhalten

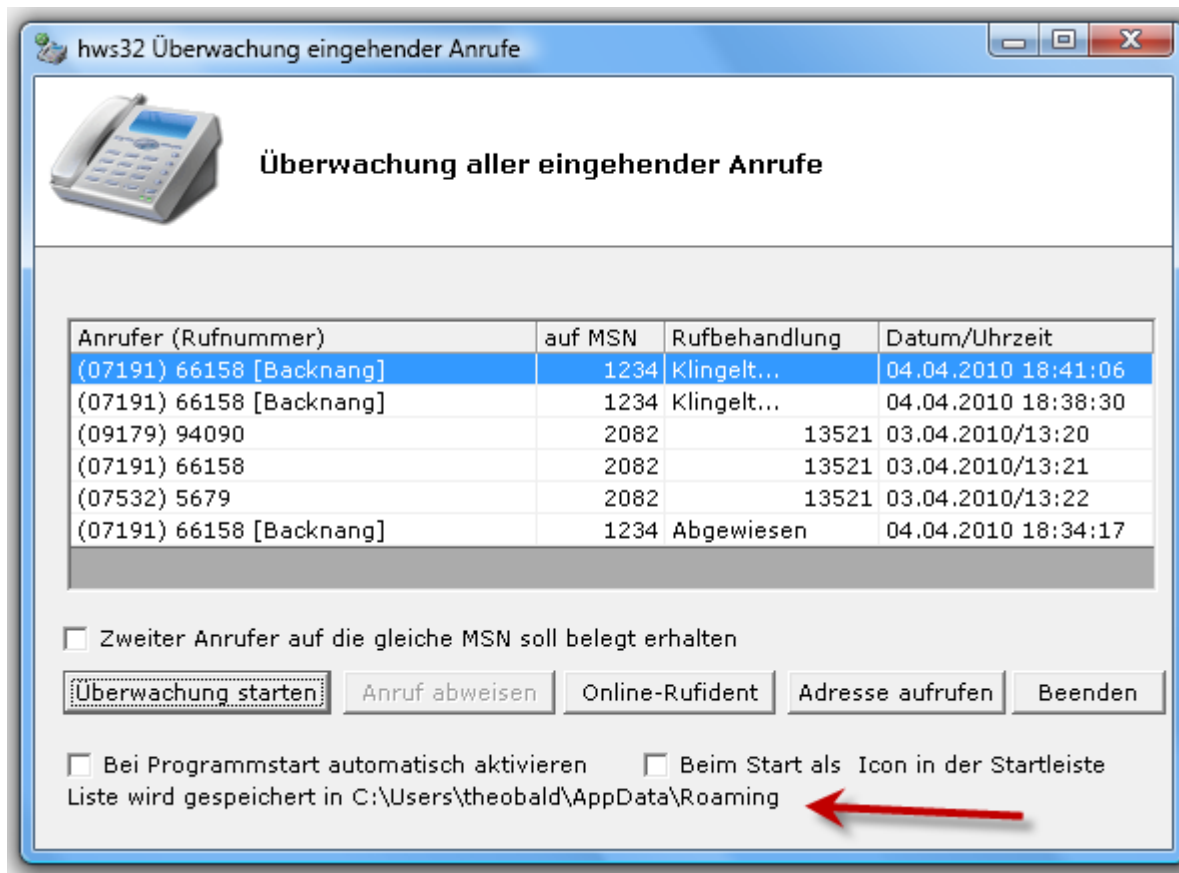
Überwachung starten Anruf abweisen Online-Rufident Adresse aufrufen Beenden

Bei Programmstart automatisch aktivieren Beim Start als Icon in der Startleiste

HWS 2010 Änderungsbeschreibung vom März 2011

Theobald EDV- Beratung GmbH

Die Anruferliste wird immer im privaten „AppData“ Bereich des angemeldeten Benutzers gespeichert.



Damit ist gewährleistet, dass sich verschiedene Anwender an mehreren Arbeitsplätzen und verschiedene Benutzer am gleichen Arbeitsplatz nicht ins Gehege kommen. Dieser „AppData“ Pfad ist auf jedem Rechner vorhanden, aber eventuell nicht sichtbar. Standardmäßig ist dieser Pfad verborgen und wird nur nach bestimmten Bedienungen im Betriebssystem in den jeweiligen Dateimanagern angezeigt.

Es gibt die Möglichkeit die ISDN- Überwachung automatisch bei Programmstart von HWS zu aktivieren. Sie können entscheiden ob die Überwachungsmaske beim Start komplett auf dem Bildschirm erscheinen soll oder als Icon in die Startleiste positioniert werden soll.

Verwendung des Gerätestamms

Daten aus dem Gerätestamm konnten bisher nur für die Projektablaufplanung verwendet werden. Mit der neuen Version können Gerätedaten wie Artikelstammdaten überall verwendet werden.

Geräte in Standardleistungen

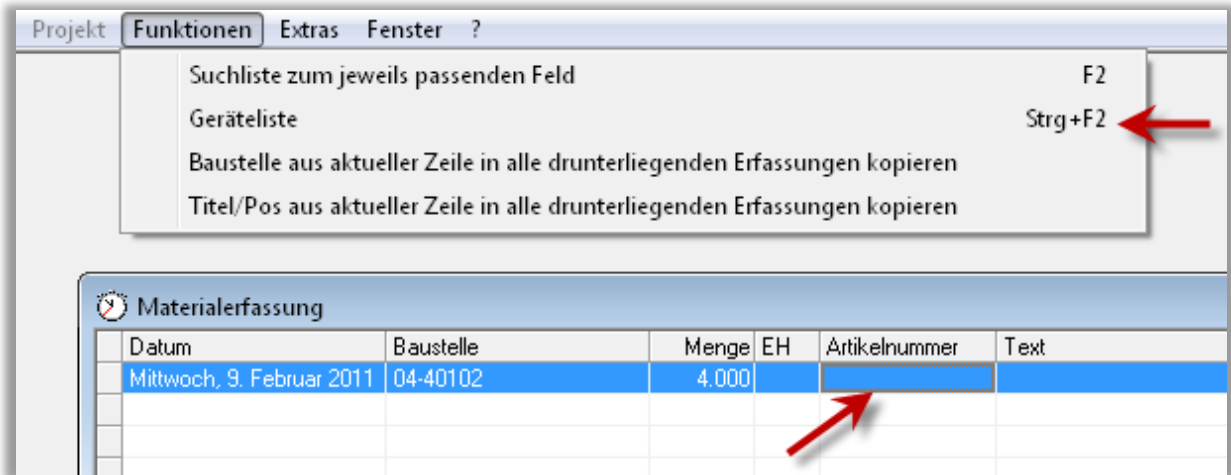
Hier ist die Taste „Geräte“ dazugekommen.

0.050	endsb	Nägel blank Drahtstifte alle Größen
0.002	@fkb	Baustellenkran
0.500	min-15	Arbeitsvorbereitung-Materialbestellung
0.010	min-16	Gerüst: AV-Auf-Abbau
0.010	min-17	Transport und Logistik
0.010	min-18	Rüstzeiten Allgemein
4.000	min-01	Mittellohn Werkstatt
3.750	min-02	Mittellohn Baustelle

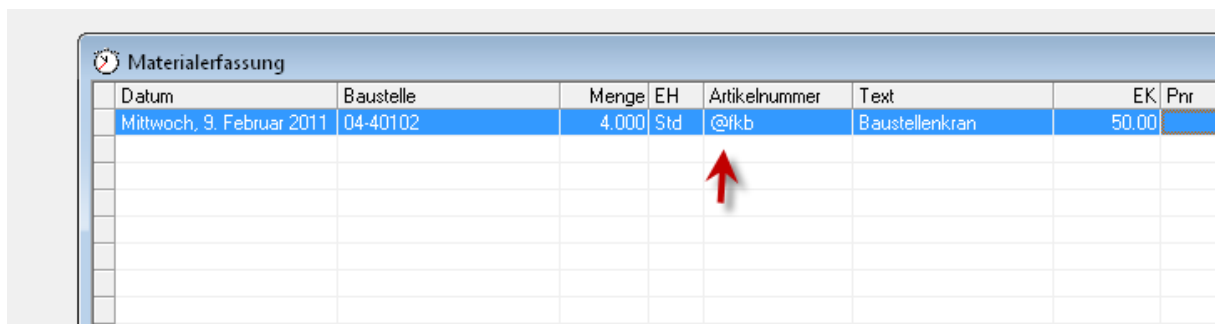
Sie können Geräte wie Artikel in die Standardkalkulation einbauen. Damit das Programm bei allen späteren Verarbeitungen erkennen kann, dass es sich um ein Gerät und nicht um einen Artikel handelt wird die Gerätenummer mit einem „@“ markiert. Dieses Sonderzeichen lassen Sie bitte stehen. Wenn es entfernt wird, kann das Programm diesen Eintrag nicht mehr als Geräteeintrag erkennen.

Geräte in der Nachkalkulation (Materialerfassung)

Der Zugriff auf den Artikelstamm erfolgt wie bisher über Funktionstaste F2 (bei aktivem Feld = Artikelnummer).



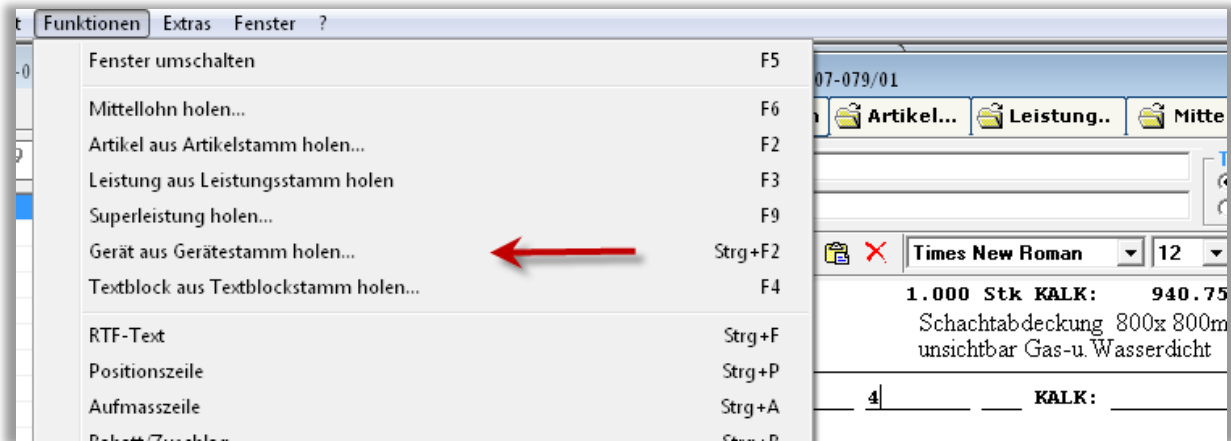
Der Zugriff auf den Gerätestamm erfolgt mit STRG+F2 (Artikelnummer muss aktive Spalte sein).



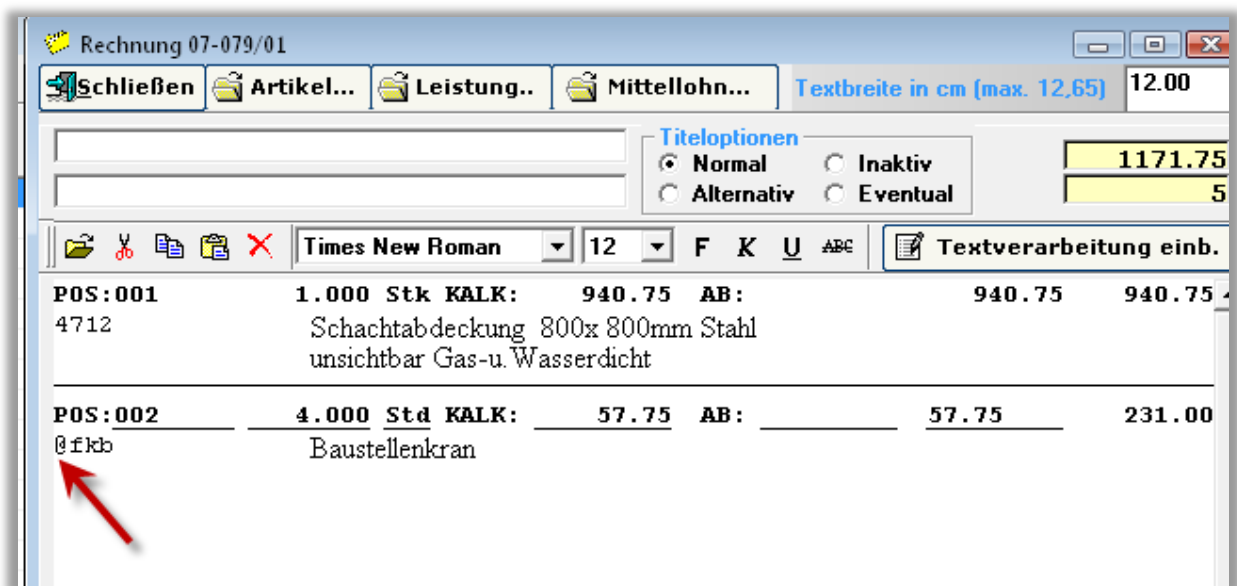
Auch hier wird das Gerät durch ein „@“ vor der Gerätenummer gekennzeichnet.

Geräte als Position in Angeboten, Rechnungen usw.

Auch hier erfolgt der Zugriff auf den Gerätestamm mit STRG-F2.



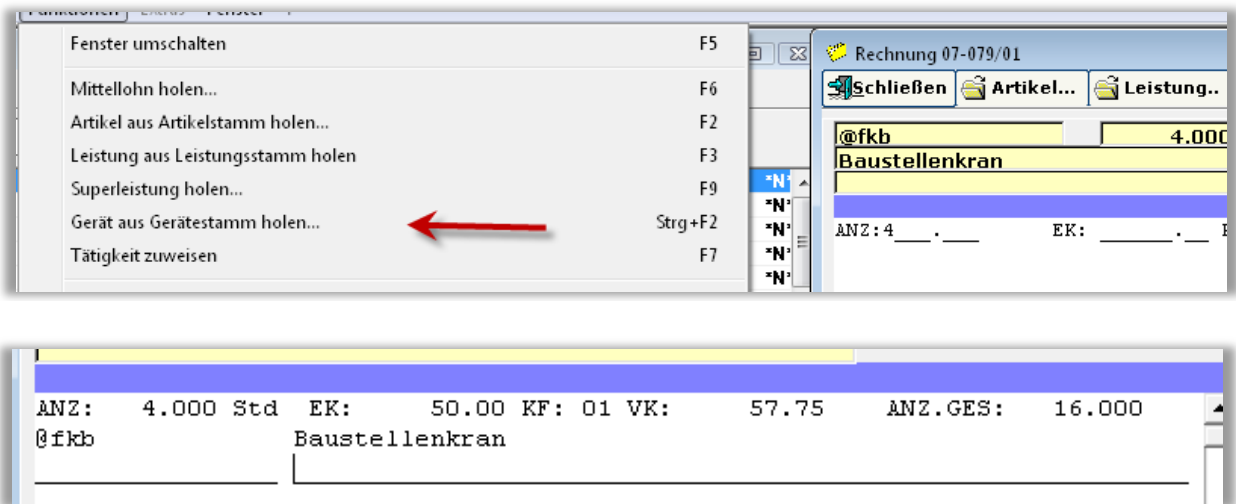
Eine eigene Taste wie für Artikel und Leistungen ist nicht vorgesehen.



An dem der Gerätenummer vorgesetzten „@“ ist erkennbar, dass es sich um ein Gerät aus dem Gerätestamm und nicht um einen Artikel handelt.

Geräte als Kalkulationselement in Positionskalkulationen

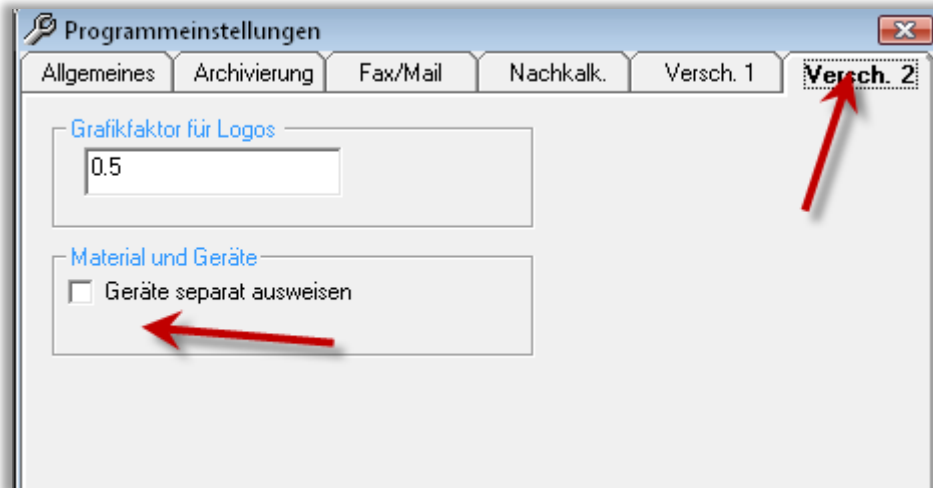
Um ein Gerät in die Kalkulation einzubauen erzeugen Sie zunächst eine normale Artikelzeile. Anstatt mit F2 einen Artikel hereinzuholen drücken Sie STRG F2 um ein Gerät hereinzuholen.



Dieser Eintrag enthält wieder vor der Gerätenummer die Kennung „@“.

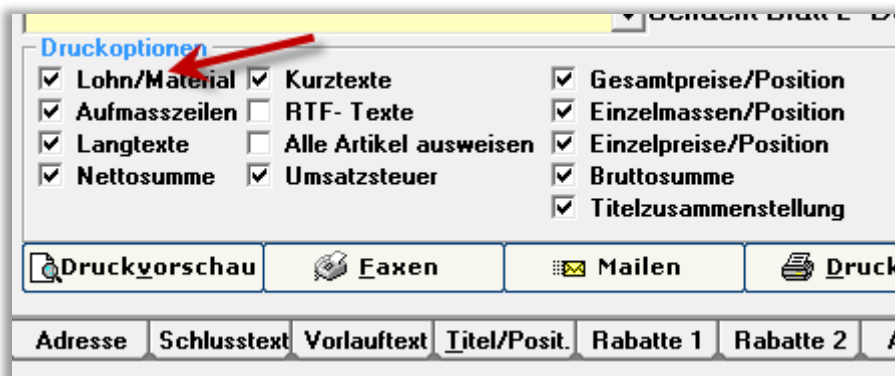
Geräte separat auf Rechnungen usw. ausweisen

Sie können einstellen ob Geräte neben Lohn und Material separat auf Angeboten und Rechnungen ausgewiesen werden sollen. Das machen Sie in Allgemeines → Programmeinstellungen → Verschiedenes 2.



Ist diese Markierung nicht gesetzt, werden Geräte unter Material aufaddiert. Andernfalls als eigener Posten „Geräte“ ausgewiesen.

Beim Druck eines Projektelements gibt es dafür keine neue Einstellung. Das machen Sie wie gewohnt mit der Markierung Lohn/Material.



HWS 2010 Änderungsbeschreibung vom März 2011


Theobald EDV- Beratung GmbH

So sieht das aus wenn Geräte nicht separat aufgeführt sind

003	Holz-Dielen-Böden abnehmen bis 24 mm inkl. - nummerieren, katalogisieren - aussortieren der schadhaften Brettern - Lagerung der wiederverwendbaren Teile im Betrieb bis zum Wiedereinbau. - - Container-Deponie-Kosten bauseits. - MATERIAL : 61,62 € LOHN : 58,63 €	2,000	qm	120,25	240,5
-----	--	-------	----	--------	-------

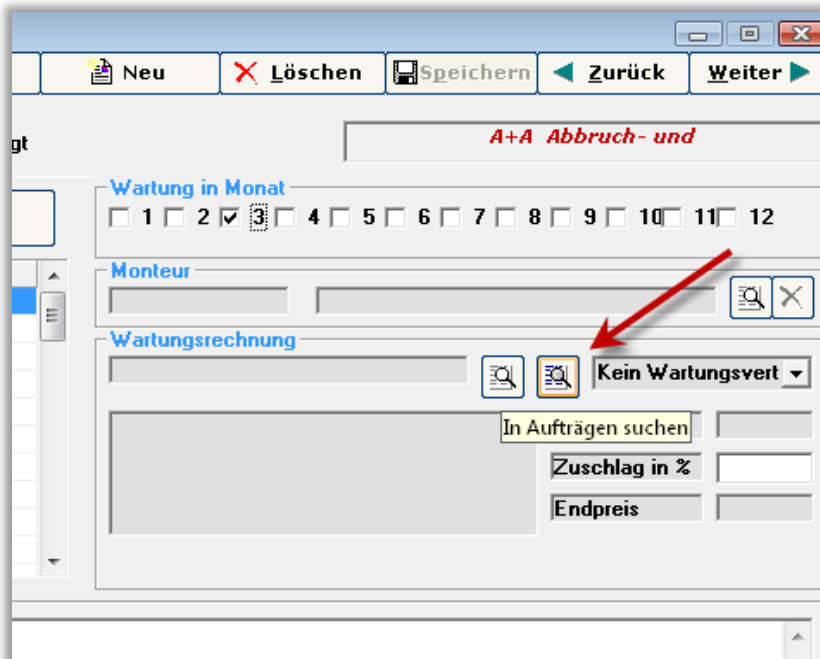
So sieht es aus wenn Geräte separat aufgeführt sind.

003	Holz-Dielen-Böden abnehmen bis 24 mm inkl. - nummerieren, katalogisieren - aussortieren der schadhaften Brettern - Lagerung der wiederverwendbaren Teile im Betrieb bis zum Wiedereinbau. - - Container-Deponie-Kosten bauseits. - MATERIAL : 3,87 € LOHN : 58,63 € GERÄTE : 57,75 €	2,000	qm	120,25	240,50
-----	--	-------	----	--------	--------

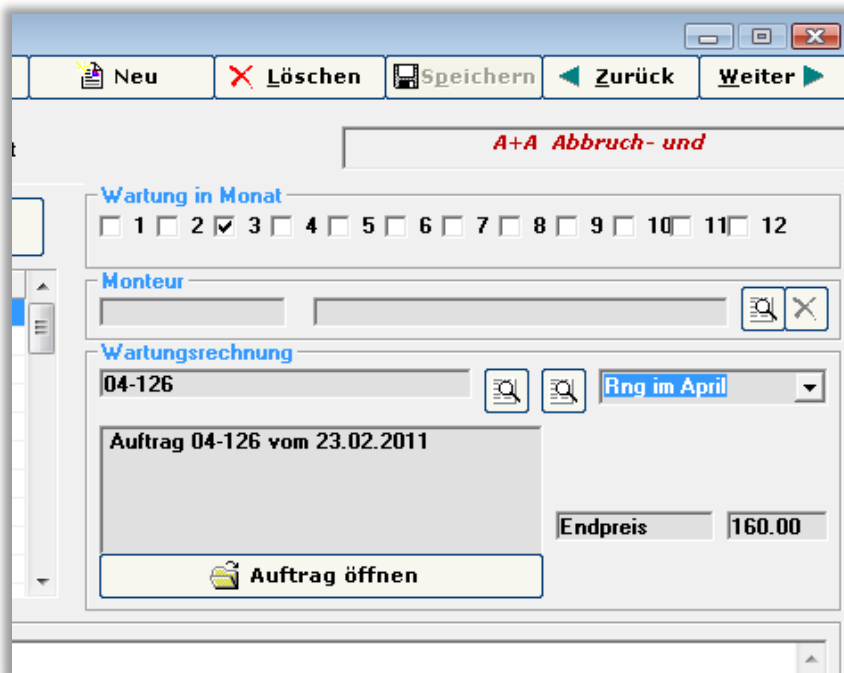


Erweiterung in Anlagenverwaltung

Als Abrechnungstext für Wartungsarbeiten konnte man bisher lediglich einen abgespeicherten Artikel einbauen.



Nun ist eine zweite Taste dazugekommen. Die linke Suchtaste öffnet wie bisher den Artikelstamm um einen angelegten Artikel als Abrechnungsposition einzubauen. Mit der dazugekommenen zweiten Suchtaste kann ein kompletter Auftrag eingebaut werden.



HWS 2010 Änderungsbeschreibung vom März 2011

Theobald EDV- Beratung GmbH

Der Auftrag kann mehrere Positionen umfassen und wird bei Wartungsabrechnung eins zu eins in die Rechnung übernommen.

POS	Menge	AB	KALK	Netto	Brutto
POS:001	1.000			120.00	120.00
Wartung Ihrer kompletten Anlage 01					
POS:002	1.000			40.00	40.00
Anfahrtpauschale					